



Gäufelden-Nebringen: WHS steuert Baugemeinschaft

Bauherren in Baugemeinschaft schaffen Wohneigentum in Neubaugebiet

In dem Baugebiet Bettäcker ist bis 2023 die Errichtung eines neuen Mehrfamilienhauses geplant. Insgesamt 11 Wohneinheiten sollen hier entstehen. Die Eigentumswohnungen werden in einer Baugemeinschaft realisiert, die Suche nach interessierten Bauherren ist in vollem Gange. Das geplante Mehrfamilienhaus wird aus Zwei-, Drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen bestehen, mit ca. 61 bis 117 Quadratmetern Wohnfläche. Betreut und koordiniert wird die Baugemeinschaft von der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS).

Die Vorteile, Bauprojekte gemeinsam in einer Baugemeinschaft zu realisieren, sind vielfältig: Unter anderem sind die Projekte kostengünstiger und dennoch sind die beteiligten Bauherren frei in der individuellen Gestaltung - gute Gründe für die stetig steigende Beliebtheit der Baugemeinschaften. Beim Bauvorhaben in Gäufelden können die Bauherren auf sorgfältig geplante Grundrisse zurückgreifen. Alle Wohnungen sind mit bodentiefen Fenstern und einer hochwertigen Ausstattung geplant. In jeder Wohneinheit findet man eine Terrasse, einen Garten, einen Balkon oder eine Loggia. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt eine wichtige Rolle - es findet sich unter anderem in der Bauweise und der Haustechnik wieder. Eine moderne Aufzugsanlage rundet das Konzept ab und sorgt für einen barrierefreien Zugang von der hauseigenen Tiefgarage bis ins Dachgeschoss.

Lage überzeugt: Zentral, trotz grüner Umgebung

Da Wohnungen in Ballungsgebieten wie München, Frankfurt, Berlin oder Stuttgart knapp sind, wird das Umland dieser Städte immer beliebter. Auch die Lage des Bauprojekts der WHS weiß zu überzeugen. Nur wenige Fußminuten von der zentralen Hauptstraße des Stadtteils Nebringen entfernt, profitieren die Bewohner von der Nähe zu mehreren Geschäften des täglichen Bedarfs. Auch der Verkehrsanschluss lässt keine Wünsche offen. So ist die Bushaltestelle Bettäcker als auch der S-Bahnhof nach Böblingen/Sindelfingen beziehungsweise Stuttgart schnell erreichbar. Trotz dieser zentralen Lage und der guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr muss auf eine grüne Umgebung nicht verzichtet werden. Idyllische Streuobstwiesen sowie artenreiche Wald- und Wiesenlandschaften schaffen einen hohen Lebens- und Freizeitwert. Die Lage vereint Ansprüche aller Art.

Interessierte Bauherren können sich an den Leiter der Projektsteuerung Baugemeinschaften bei der WHS, Herrn Karsten Heudorf, unter der Telefonnummer +49 7141 16 757 287 oder per Mail an karsten.heudorf@wuestenrot.de wenden.

Weitere Informationen zu diesem Thema und zu Hausverwaltung München, zu Neubauprojekten Eigentumswohnungen Köln oder Frankfurt Neubau finden Interessenten auf <https://www.whs-wuestenrot.de/>.

Pressekontakt

Wüstenrot & Württembergische AG

Herr Dr. Immo Dehnert
Wüstenrotstraße 1
71638 Ludwigsburg

<https://ww-ag.com>
immo.dehnert@ww-ag.com

Firmenkontakt

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Frau Anja-Carina Müller
Hohenzollernstraße 12-14
71638 Ludwigsburg

<https://whs-wuestenrot.de>
info@whs-wuestenrot.de

Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) ist ein Tochterunternehmen des Vorsorge-Spezialisten Wüstenrot & Württembergische. Als überregional tätige Immobilienexpertin der Unternehmensgruppe liegen ihre Kernkompetenzen in den Bereichen Städtebau, Wohnungsbau und Immobilienmanagement. Seit 1949 hat die WHS bundesweit mehr als 23.000 Häuser und Wohnungen erstellt, verwaltet derzeit rund 10.000 Miet- und Eigentumswohnungen und betreut aktuell rund 200 Sanierungsgebiete in mehr als 110 Städten und Gemeinden. Die WHS ist mit rund 170 Mitarbeitern am Hauptsitz in Ludwigsburg sowie durch Geschäftsstellen in den Ballungsräumen Dresden, Frankfurt am Main, Hannover, Karlsruhe, Köln und München aktiv.